

Anmerkungen zum Finanzbericht

Der Kontostand zum 15.4.2014 betrug 20221,73€. Es wird um die rechtzeitige Einzahlung der Kreisbeiträge gebeten. Die bei der Vereinsbefragung 2014 mit 94% befürwortete Kürzung der Kreisgebühren um circa 20% wurde durchgeführt. Sockelbeitrag und Beitrag zur Teilnahme wurden gestrichen, die Kreisbeiträge pro Mannschaft betragen nunmehr 17€ (AK und Senioren) statt 23€ (AK und Senioren Kreisliga). Die Einnahmen aus Kreisbeiträgen exklusive Pönalen reduzierten sich dadurch von 2013 auf 2014 um über 1200€. Die für die Berechnungen herangezogenen Gesamtausgaben für „Kontakt Vereine“ (inklusive der bestehen bleibenden Kosten für Homepage und Newsletter) betragen im Jahr 2013 gerundet 1461€.

Anmerkungen zum Ausblick Vereinsbefragung 2015

Diskutiert wurden unter anderem verschiedene Prioritäten bei der Spielplanerstellung (Berücksichtigung und gleichmäßige Nutzung der Platzkapazitäten versus Nachvollziehbarkeit und mehr Heimspiele für gut gesetzte Mannschaften). Dabei wurde auf gewisse Einschränkungen hingewiesen, die Wettbewerbsverzerrungen vermeiden helfen sollen: weitestgehende Einhaltung der (fünf) Haupttermine und Mindestanzahl an Heimspielen pro Mannschaft.

Erklärungen zu Durchführungsbestimmungen

Die kurzfristige Änderung der Wettspielordnung durch den ÖTV, die durch den NÖTV Wettspielausschuss und den NÖTV Kreis Mitte Wettspielausschuss übernommen wurde, wurde hervorgehoben: In allen Bewerben wird im Doppel an Stelle eines dritten Satzes ein Match-Tie-Break gespielt.

Wie schon 2014 gilt auch 2015: In allen Jugend- und Kidsdoppel wird ‚No Ad‘ gespielt.

Die sportlich fragwürdige unterschiedliche Zählweise in Einzel und Doppel eines Mannschaftsbewerbes wurde kritisch thematisiert.

Anmerkungen zu Allfälliges

Bezüglich einer weiteren Ausweitung der Mannschaftsmeisterschaft auf Herbst und Sommer gab es positive und mehrheitlich negative Wortmeldungen.

Organisatorische und sonstige Gründe für die Fristen bezüglich der Eingabe der Bewerbungslisten wurden erläutert. Eine Ausdehnung der Fristen wird angestrebt.

Einige Regelfragen, insbesondere zur Terminpflicht und zur Anwesenheitspflicht bei Spielbeginn, wurden beantwortet.